



Photovoltaik in Deutschland bis 2020 (2. Auflage)

Marktentwicklung, Handlungsoptionen, Chancen und Risiken für Energieversorger und Stadtwerke

Einladung zum Startworkshop (Termin noch zu vereinbaren) in **Bremen**.
Nähere Informationen auf der Rückseite.

research.de

- Rahmenbedingungen des deutschen Photovoltaikmarkts (u.a. EEG-Novelle 2012)
- Handlungsoptionen für Energieversorger: Erzeugung, Netze und Vertrieb
- Marketing- und Vertriebsoptionen für Hersteller und Projektierer
- Chancen und Risiken für Energieversorger
- Analyse der Marktpotenziale und -entwicklungen im Markt für Photovoltaik bis 2020
- Strategieoptionen für Energieversorger und Stadtwerke

Die installierte Leistung der Photovoltaikanlagen in Deutschland ist in den vergangenen Jahren dramatisch angestiegen (vgl. Abbildung links); auch zukünftig wird der Beitrag zur Stromerzeugung weiter deutlich steigen. Der entscheidende Faktor für die weitere Entwicklung sind die Förderbedingungen nach der Novellierung des Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG).

Für Stadtwerke und Energieversorger stellt sich die Frage, wie sie von der Entwicklung des Photovoltaikmarktes profitieren können und welche Risiken sich aus dieser Entwicklung in den Bereichen Erzeugung, Netzbetrieb und Vertrieb ergeben. Einerseits sinkt der Strombedarf der Betreiber von Photovoltaikanlagen mit Eigenversorgung, andererseits werden die Stromnetze durch die wetterabhängige Einspeisung belastet. Zudem muss der Anschluss der Anlagen realisiert werden.

Chancen ergeben sich durch eigene Investitionen in Photovoltaikanlagen oder durch das Angebot von Stromversorgungstarifen, die mit einer Eigenstromerzeugung kombiniert werden können. Zudem bietet sich die Möglichkeit des Angebots von Energiedienstleistungen oder Contracting in Kombination mit Photovoltaikanlagen.

Die Studie analysiert die Entwicklung des Photovoltaikmarktes in Deutschland bis 2020 und zeigt Energieversorgungsunternehmen Möglichkeiten auf, von der dynamischen Entwicklung zu profitieren.

Auf der Basis eines ausführlichen Desk Researchs und einer umfangreichen Befragung von ca. 100 Energieversorgern, Photovoltaikanlagenherstellern und Projektentwicklern zeigt die Studie Handlungsoptionen und Strategien. Zudem werden u.a. folgende Fragestellungen beantwortet:

- Wie entwickeln sich die Rahmenbedingungen im deutschen Energiemarkt und speziell im Markt für Photovoltaikanlagen (insbesondere Auswirkungen der EEG-Novelle 2012)?
- Welche Marketing- und Vertriebsaktivitäten sind für Hersteller von Photovoltaikanlagen geeignet?
- Welche Handlungsalternativen besitzen Energieversorger und Stadtwerke im Photovoltaikbereich?
- Welche Produkte und Dienstleistungen können Energieversorger anbieten, um von dem wachsenden Markt zu profitieren?
- Wie entwickelt sich die installierte Leistung von Photovoltaikanlagen bis 2020?
- Welche Auswirkungen ergeben sich hieraus für Stromerzeugung und Netze?
- Welche Trends sind zu erkennen und welche Chancen und Risiken ergeben sich daraus?
- Welche Strategien sind für Energieversorger Erfolg versprechend?

Entwicklung der installierten Photovoltaikleistung 2000 bis 2010 in MW_p

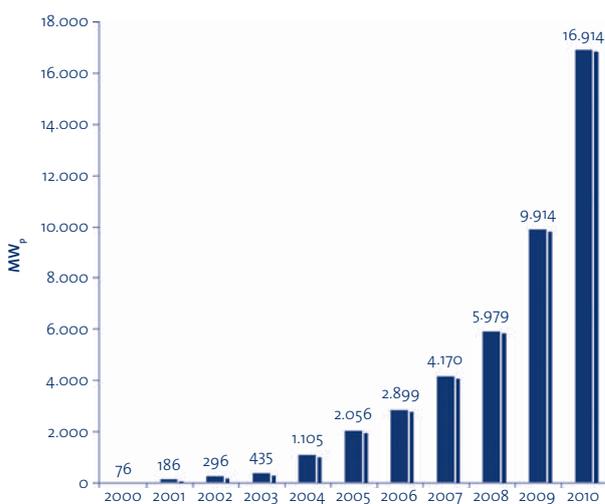


Abbildung: Entwicklung der installierten Leistung von Photovoltaikanlagen in Deutschland 2000 bis 2010 (Quelle: BMU)

Ziel und Nutzen der Studie

Die Studie gibt Antworten auf wichtige Fragen, die im Zusammenhang mit der Entwicklung des Photovoltaikmarktes in Deutschland bis 2020, insbesondere für Energieversorger und Stadtwerke, von Bedeutung sind.

Ausgehend von den aktuellen Rahmenbedingungen werden Handlungsoptionen und damit verbundene Chancen und Risiken für Versorgungsunternehmen analysiert und bewertet sowie die Entwicklung des Marktes bis 2020 im Detail dargestellt.

Damit wird es möglich, gezielt eine eigene fundierte Handlungs- und Vertriebsstrategie abzuleiten, die wichtigen Anforderungen und kritischen Erfolgsfaktoren zu benennen und umzusetzen, um sich damit erfolgreich für die Zukunft im Bereich Photovoltaik aufzustellen.

Methodik

trend:research setzt verschiedene Field- und Desk-Research-Methoden ein. Neben umfangreichen Intra- und Internet-Datenbank-Analysen sowie der Analyse von Zeitschriften, Publikationen, Konferenzen, Geschäftsberichten etc., fließen in die Potenzialstudie ca. 100 strukturierte Interviews mit folgenden Zielgruppen ein:

- Energieversorger
- Photovoltaikanlagenhersteller
- Projektentwickler
- Weitere Experten (Verbände, Institutionen usw.)

Die dargestellten Analysen und Ergebnisse werden mit Hilfe der o.g. Interviews und Expertengespräche erarbeitet. Die Auswertung der Markteinschätzungen und Erwartungen führt zu abgesicherten Aussagen über Markt, Wettbewerb, Trends sowie Strategien. Mit Hilfe einer multivariaten Trend-Impact-Analyse™ werden Daten und Informationen quantifiziert und in einer wissenschaftlichen Datenbank konzentriert. Daraus werden u.a. Szenarien gebildet und entsprechende Prognosen für die Marktentwicklung generiert.

An wen sich die Studie richtet

Mit Hilfe der Potenzialstudie können sich sowohl Energieversorger wie auch Hersteller aus dem Photovoltaikbereich und Systemanbieter, Großhändler und Projektentwickler einen Überblick über zukünftige Potenziale auf dem Photovoltaikmarkt verschaffen.

Auch Finanzinvestoren können diese Studie als Grundlage für zukünftige Investitionsentscheidungen nutzen.

Der Nutzen ergibt sich insbesondere für Vorstände/Geschäftsführung, Leiter Strategie-, Unternehmens- und Konzernplanung sowie Marketing und Vertrieb.

1. Summaries	5.3.3.	Solarzelle (Aufbau und Produktionsprozess)
1.1. Executive Summary	5.3.3.1.	Monokristalline Solarzelle
1.2. Management Summary	5.3.3.2.	Polykristalline Solarzelle
2. Allgemeine Grundlagen	5.3.3.3.	Dünnschichtzelle
2.1. Einleitung	5.3.3.3.1.	Amorphe Solarzelle
2.2. Aufbau und Inhalt der Studie	5.3.3.3.2.	CIS-Solarzellen
2.3. Ziele und Nutzen	5.3.3.3.3.	CdTe-Solarzellen
2.4. Methodik	5.3.3.4.	Mikrokristalline Solarzellen
2.5. Begriffsdefinitionen und Abgrenzung	5.3.3.5.	Organische Solarzelle
3. Rahmenbedingungen und Einflussfaktoren	5.3.3.5.1.	Polymer-Solarzelle
3.1. Rahmenbedingungen der Energiewirtschaft	5.3.3.5.2.	Farbstoff-Solarzelle
3.1.1. Strommarkt	5.3.3.6.	Konzentrator Solarzellen
3.1.2. Kyoto-Protokoll	5.3.3.7.	Emitter-Wrap-Through (EWT)
3.1.3. Emissionshandel	5.3.3.8.	Metal-Wrap-Through
3.1.4. Bundesnetzagentur	5.3.4.	Solarmodul
3.2. Rechtliche Rahmenbedingungen und Fördermaßnahmen	5.3.5.	Wechselrichter
3.2.1. Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)	5.4.	Photovoltaiksystem
3.2.2. Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)	5.4.1.	Netzgekoppelte Anlage
3.2.2.1. Status quo (Novellierte Fassung von 2009)	5.4.2.	Insulanlagen
3.2.2.2. Novellierung 2012	5.4.3.	Virtuelle Kraftwerke
3.2.2.3. Entwicklung der Fördersätze	5.5.	Planung, Installation
3.2.3. Weitere	5.5.1.	Indach
3.3. Weitere Einflussfaktoren auf den Photovoltaikmarkt	5.5.2.	Aufdach
3.3.1. Sonneneinstrahlung (Deutschland, EU, Welt)	5.5.3.	Freiaufstellung
3.3.2. Siliziumressourcen, -reserven und -produktion	5.5.4.	Fassadenintegration
3.3.3. Gebäudeentwicklung (bzgl. nutzbarer Dachflächen)	5.6.	Ausrichtung
3.3.4. Weitere	5.7.	Nachführung
4. Status quo und Entwicklung der Energieerzeugung in Deutschland	5.8.	Speichertechnik
4.1. Zentrale Erzeugungsstrukturen	5.8.1.	Akkumulatoren
4.1.1. Kraftwerkspark in Deutschland	5.8.2.	Kondensatoren
4.1.2. Altersstruktur der Kraftwerke	5.8.3.	Weitere
4.1.3. Ersatz- und Neubaubedarf	5.9.	Innovationsentwicklungen in der Photovoltaik in Hinblick auf
4.2. Dezentrale Erzeugungsstrukturen (insbesondere Erneuerbare Energien)	5.9.1.	...Kostenreduzierung
4.2.1. Überblick zum Stand erneuerbarer und dezentraler Erzeugungskapazitäten	5.9.2.	...Effizienzsteigerung
4.2.2. Bisherige Kapazitätsentwicklung erneuerbarer und dezentraler Energien	5.9.3.	...Wirkungsgrade
4.2.3. Potenziale erneuerbarer und dezentraler Erzeugungskapazitäten nach Technologien	5.9.4.	...Einsatz neuer Werkstoffe
4.2.3.1. Bioenergie (Biomasse, -gas)	5.9.5.	...Verlängerung der Lebensdauer
4.2.3.2. Geothermie/ Erdwärme	5.9.6.	Weitere
4.2.3.3. (Mikro-) KWK-Anlagen	6. Auswirkungen von Photovoltaikanlagen auf die Stromnetze	
4.2.3.4. Photovoltaik	6.1.	Einleitung: Status quo und geplanter Ausbau der Stromnetze in Deutschland
4.2.3.5. Solarenergie	6.1.1.	Übertragungsnetze
4.2.3.6. Wasserkraft	6.1.2.	Verteilernetze
4.2.3.7. Windkraft (Onshore, Offshore)	6.1.3.	Anschluss von Photovoltaikanlagen
4.2.3.8. Weitere	6.2.	Auswirkungen aufgrund der un stetigen Einspeisung auf
4.3. Entwicklung des Kraftwerksparks bis 2020	6.2.1.	...Einhaltung der Spannungsbands
4.3.1. Zentrale Erzeugungsstrukturen	6.2.2.	...Lastspitzen
4.3.2. Dezentrale Erzeugungsstrukturen (insbesondere erneuerbare Energien)	6.2.3.	...Fahrweise sonstiger Kraftwerke
5. Technologien, Systeme und Innovationen	6.2.4.	...sonstige Netzkomponenten
5.1. Allgemeines Verfahrensprinzip	6.3.	Konzepte zur Reduktion der Netzbelastungen
5.2. Wertschöpfungskette	6.3.1.	Ausbau/Verstärkung der Netze
5.3. Komponenten	6.3.2.	Ausbau von Stromspeichern
5.3.1. Siliziumaufbereitung	6.3.3.	Anpassung der Fahrweise von
5.3.1.1. Monokristallines Silizium	6.3.3.1.	...sonstigen Kraftwerken
5.3.1.2. Polykristallines Silizium	6.3.3.2.	...Verbrauchern (Lastmanagement)
5.3.1.3. Amorphes Silizium	6.3.4.	Verbesserung der Einspeiseprogno
5.3.2. Ingots und Wafer	6.3.5.	Einsatz von Smart Grids und Smart Metern
	6.3.6.	Notwendige Investitionen für die Reduktionskonzepte
	7. Auswirkungen von Photovoltaikanlagen auf den Kraftwerkspark	
	7.1.	Bedarf an Backup-Kapazitäten
	7.1.1.	Gaskraftwerke
	7.1.2.	Kohlekraftwerke
	7.1.3.	Weitere
	7.2.	Volllaststunden
	7.2.1.	Gaskraftwerke
	7.2.2.	Kohlekraftwerke
	7.2.3.	Weitere
	7.3.	Fahrweise der sonstigen Kraftwerke

- 7.3.1. Anzahl der Kraftwerksstarts
 - 7.3.2. Auswirkungen auf die Lebensdauer von Komponenten
 - 8. Handlungsoptionen für Energieversorger**
 - 8.1. Investitionen in eigene Anlagen
 - 8.1.1. Photovoltaikanlagen
 - 8.1.2. Anlagen zur Bereitstellung von Ausgleichsenergie
 - 8.1.3. Sonstige Kraftwerken
 - 8.1.4. Weitere
 - 8.2. Angebot von Dienstleistungen für Photovoltaikanlagen
 - 8.2.1. Energiedienstleistungen
 - 8.2.2. Netzdienstleistungen
 - 8.2.3. Planungs- und Beratungsleistungen (Energieberatung)
 - 8.2.4. Technische Dienstleistungen
 - 8.2.5. Weitere
 - 8.3. Stromangebote mit einem Anteil Eigenerzeugung
 - 8.3.1. Definition
 - 8.3.2. Gestaltungsalternativen
 - 8.3.3. Kombination mit Smart Metern
 - 8.3.4. Kundenbindungseffekte
 - 8.3.5. Potenzial zur Gewinnung neuer Kunden
 - 8.4. Photovoltaik-Contracting
 - 8.4.1. Definition
 - 8.4.2. Bekanntheit von Contracting
 - 8.4.3. Ausgestaltungsmöglichkeiten von Contracting-Modellen
 - 8.4.4. Chancen und Risiken
- 9. Vertrieb von Photovoltaikanlagen**
 - 9.1. Vertriebsorganisation
 - 9.1.1. Aufbauorganisation
 - 9.1.2. Ablauforganisation
 - 9.1.3. Projektorganisation
 - 9.1.4. Vertriebsgestaltung
 - 9.1.5. Struktur der Verkaufsorganisation
 - 9.2. Potenzialanalyse
 - 9.2.1. theoretische Potenziale
 - 9.2.1.1. Dachflächen
 - 9.2.1.2. Freiflächen
 - 9.2.1.3. Konversionsflächen
 - 9.2.1.4. Weitere Flächen
 - 9.2.2. technische Potenziale
 - 9.3. Vertriebskanäle
 - 9.3.1. Handwerksbetriebe/ Installationsfachbetriebe
 - 9.3.2. Großhandel
 - 9.3.3. Lizenznehmer
 - 9.3.4. Eigene Vertriebsstruktur
 - 9.3.5. Weitere
 - 9.4. Kooperationen und Partnering
 - 9.4.1. Formen der Zusammenarbeit
 - 9.4.2. Bindungsrichtungen (vertikal, horizontal, diagonal, funktional)
 - 9.4.3. Bindungsformen (Netzwerke, Kooperationen usw.)
- 10. Marketing im Photovoltaikmarkt**
 - 10.1. Produktpolitik
 - 10.1.1. Leistungs- und Produktgestaltung
 - 10.1.2. Markenbildung und -politik
 - 10.2. Distributionspolitik
 - 10.2.1. Direkter Vertrieb
 - 10.2.2. Indirekter Vertrieb
 - 10.2.3. Mischformen
 - 10.2.4. Kundenkontaktpunkte
 - 10.2.5. Alternative Vertriebskanäle
 - 10.3. Kommunikationspolitik
 - 10.3.1. Public Relations
 - 10.3.2. Werbung
 - 10.3.3. Weitere
 - 10.4. Preispolitik
 - 10.4.1. Status quo: Pricing im Photovoltaikmarkt
- 10.4.2. Preiszusammensetzung
- 10.4.3. Preisdifferenzierungen (nach Käuferschichten, räumlich, nach Abnahmemenge)
- 10.4.4. Preispositionierung (Hochpreisstrategie, Vorteilsstrategie usw.)
- 10.4.5. Preisvarianten (dynamisch, fix, Abhängigkeiten)
- 10.5. Zusammenfassung und Fazit
- 11. Markt und Marktentwicklung bis 2020**
 - 11.1. Grundlagen, Methodik
 - 11.1.1. Szenarioanalyse
 - 11.1.2. Übersicht über die Szenarien
 - 11.1.3. Marktmodell
 - 11.2. Grundannahmen und Prämissen für alle Szenarien
 - 11.2.1. Basisprämissen
 - 11.2.1.1. Strompreisentwicklung
 - 11.2.1.2. Konjunktorentwicklung
 - 11.2.1.3. Weitere
 - 11.2.2. Variable Prämissen (szenariospezifisch)
 - 11.2.2.1. rechtliche Förder- und Rahmenbedingungen
 - 11.2.2.2. Technologische Entwicklungen
 - 11.2.2.3. Entwicklung der weltweiten Produktionskapazitäten
 - 11.2.2.4. Entwicklung im Siliziummarkt
 - 11.2.2.5. Entwicklung des deutschen Kraftwerksparkes
 - 11.2.2.6. Weitere
 - 11.3. szenariospezifische Marktentwicklung für Photovoltaik in Deutschland bis 2020
 - 11.3.1. Entwicklung des Zubaus
 - 11.3.2. Entwicklung der installierten Leistung
 - 11.3.3. Entwicklung der Stromerzeugung
 - 11.3.4. Entwicklung der Preise (z.B. für Solarzellen und -anlagen)
 - 11.3.5. Entwicklung des Marktvolumens (z.B. für Solarzellen und -anlagen)
 - 11.3.6. Betrachtung von Teilmärkten
 - 11.3.6.1. nach Zelltechnologien
 - 11.3.6.2. nach Zielkundengruppen
 - 11.3.6.3. Großanlagen
 - 11.4. Zusammenfassung
- 12. Wettbewerb**
 - 12.1. Wettbewerbsstruktur
 - 12.1.1. Marktteilnehmer
 - 12.1.2. Marktanteile nach Wertschöpfungsstufen
 - 12.1.2.1. Module
 - 12.1.2.2. Wafer/Solarzellen
 - 12.1.2.3. Wechselrichter
 - 12.1.2.4. Weitere
 - 12.2. Wettbewerbsindikatoren
 - 12.2.1. Wettbewerbsintensität
 - 12.2.2. Kooperationen und Fusionen
 - 12.2.3. Erfolgsfaktoren und Markteintrittsbarrieren
- 12.3. Unternehmensprofile ausgewählter Akteure
 - 12.3.1. Modulhersteller
 - 12.3.1.1. aleo solar
 - 12.3.1.2. BP Solar
 - 12.3.1.3. Canadian Solar
 - 12.3.1.4. Conergy
 - 12.3.1.5. First Solar
 - 12.3.1.6. Hanwha SolarOne
 - 12.3.1.7. Kyocera
 - 12.3.1.8. PVflex Solar
 - 12.3.1.9. Sanyo Electric
 - 12.3.1.10. SCHOTT Solar
 - 12.3.1.11. Sharp
 - 12.3.1.12. Solar-Fabrik
 - 12.3.1.13. Solarfun
 - 12.3.1.14. SolarWorld
 - 12.3.1.15. Solon
 - 12.3.1.16. Sunpower
 - 12.3.1.17. Sunways
 - 12.3.1.18. Suntech Power
 - 12.3.1.19. Trina Solar
 - 12.3.1.20. Yingli Green Energy
 - 12.3.1.21. Weitere
 - 12.3.2. Hersteller Wafer/Zellen
 - 12.3.2.1. Bosch Solar Energy
 - 12.3.2.2. LDK Solar
 - 12.3.2.3. Q-Cells
 - 12.3.2.4. PV Crystalox Solar
 - 12.3.2.5. Sovello
 - 12.3.2.6. Weitere
 - 12.3.3. Hersteller Wechselrichter
 - 12.3.3.1. Fronius
 - 12.3.3.2. Kaco new energy
 - 12.3.3.3. Ingeteam Energy
 - 12.3.3.4. Power-One Italy
 - 12.3.3.5. Siemens
 - 12.3.3.6. SMA Solar Technology
 - 12.3.3.7. Sputnik Engineering
 - 12.3.3.8. Weitere
 - 12.3.4. Projektentwickler
 - 12.3.4.1. Colexon Energy
 - 12.3.4.2. Behlau Energie
 - 12.3.4.3. Enerparc
 - 12.3.4.4. juwi solar
 - 12.3.4.5. Phoenix Solar
 - 12.3.4.6. S.A.G. Solarstrom
 - 12.3.4.7. Windwärts Energie
 - 12.3.4.8. wpd
 - 12.3.4.9. Weitere
- 13. Trends, Chancen, Risiken**
 - 13.1. Trends
 - 13.1.1. Kundentrends
 - 13.1.2. Technologietrends
 - 13.1.3. Wettbewerbstrends
 - 13.1.4. Strategietrends
 - 13.1.5. Auslandstrends
 - 13.2. Chancen und Risiken
 - 13.2.1. ...für Energieversorger
 - 13.2.2. ...für Hersteller
 - 13.2.3. ...für Projektentwickler
- 14. Strategien**
 - 14.1. Einleitung und Strategiedefinition
 - 14.2. Strategieoptionen
 - 14.2.1. ... für Energieversorger
 - 14.2.1.1. Aufbau eigener Erzeugungskapazitäten
 - 14.2.1.2. Angebot von speziellen Tarifen
 - 14.2.1.3. Aufbau eines ökologischen Images
 - 14.2.1.4. Angebot von Dienstleistungen
 - 14.2.1.5. Weitere
 - 14.2.2. ... für Hersteller von Photovoltaikanlagen
 - 14.2.2.1. Angebot von Zusatzleistung (Premiumstrategie)
 - 14.2.2.2. Markenbildung
 - 14.2.2.3. Preisführerschaft
 - 14.2.2.4. Weitere
 - 14.3. Zusammenfassung
- 15. Ausblick**
 - 15.1. Entwicklungen in der Energiewirtschaft nach 2020
 - 15.2. Entwicklungen im Markt für Photovoltaik nach 2020
 - 15.3. Auswirkungen auf die Positionierung der Energieversorger

Die Studie wird ca. 800 Seiten umfassen. Aufgrund der laufenden Erarbeitung können sich die Inhalte noch leicht ändern. Inhaltliche Vorschläge können bis zum Ende des Subskriptionszeitraumes aufgenommen werden.

ANTWORT/BESTELLUNG

Zurück im Briefumschlag an:

trend:research GmbH
Institut für Trend- und Marktforschung
Parkstraße 123
28209 Bremen

oder per

Fax an: 0421 . 43 73 0-11

- Hiermit bestellen wir die Potenzialstudie (Nr. 14-01122) »Photovoltaik in Deutschland bis 2020 (2. Auflage)« zum Preis von EUR 4.500,00 und zusätzl. Kopien (je EUR 400,00)
- alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. -

- Bitte senden Sie uns Informationen zu weiteren Studien (s.u.). Ggfs. erhalten wir Mengenrabatt.
 Bitte senden Sie uns das Studienverzeichnis 2011 zu.
 Bitte senden Sie uns das Studienverzeichnis Erzeugung zu.
 Bitte senden Sie uns weitere Informationen zu trend:research.

So sind wir auf Sie aufmerksam geworden.

- Erhalt dieser Disposition
 per Post
 per E-Mail
 Internet
 Empfehlung durch _____
 Presseartikel in _____
 Sonstiges _____

ADRESSE

FIRMA

NAME

FUNKTION

STRASSE

PLZ/ORT

TEL./FAX

E-MAIL

- nein Wir sind damit einverstanden, von trend:research per E-Mail den Newsletter zu erhalten.
 nein Wir sind damit einverstanden, von trend:research per E-Mail weitere Informationen über aktuelle Studien oder Veranstaltungen zu erhalten.

Datum _____ Unterschrift/Stempel _____ 14-0607-410/JGa

trend:research

trend:research unterstützt die Unternehmen beim Wandel in liberalisierten Märkten. Dazu werden Trend- und Marktfor- schungsstudien aktuell und exklusiv erarbeitet, für einzelne oder mehrere Auftraggeber. Umfangreiche eigene (Primär-) Marktforschung, gemischt mit Erfahrungen und Wissen aus liberalisierten Märkten und dessen dosierter Transfer, aufberei- tet mit eigener Methodik, führt zu nachvollziehbaren Aussagen mit hohem Wert. Die interdisziplinäre Zusammensetzung der Projektteams – auch mit externen Experten – garantiert die ganzheitliche Betrachtung und Bearbeitung der Themen.

Schwerpunkt sind Untersuchungen für und in sich stark wandelnden Märkten, z. B. in den liberalisierten Energie- und Entsorgungsmärkten.

trend:research liefert Studien, Informationen und Untersu- chungen an über 90% der größeren EVU und unterstützt damit existenzielle Entscheidungen – die Referenzliste erhalten Sie auf Anfrage.

Konditionen

Die Potenzialstudie »Photovoltaik in Deutschland bis 2020 (2. Auflage)« kostet EUR 4.500,00 (persönliches Exemplar). Zusätzliche Kopien (Verwendung nur innerhalb des Unterneh- mens) stellen wir Ihnen für EUR 400,- pro Kopie zur Verfügung.

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwert- steuer. Zahlungsweise ist per Überweisung oder Scheck inner- halb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung.

Bei gleichzeitiger Bestellung anderer Studien (s. u.) bieten wir Ihnen 10% Mengenrabatt.

Veranstaltung zur Studie

In einem Startworkshop in **Bremen** wird die Methodik der Studie dargestellt und die inhaltliche Fokussierung mit den teilnehmenden Unternehmen diskutiert. Der Startworkshop ermöglicht darüber hinaus durch den gezielten und engen Er- fahrungsaustausch die Ausgestaltung und Konkretisierung von Lösungsansätzen im eigenen Unternehmen.

Weitere Studien

trend:research gibt weitere Studien heraus, z. B.:

- Moratorium Kernkraftwerke**
Juni 2011, 900 Seiten, EUR 4.500,00
- Biogas in Deutschland bis 2020 (3. Auflage)**
Juli 2011, ca. 800 Seiten, EUR 4.500,00
- Stromspeicher**
September 2011, ca. 700 Seiten, EUR 4.500,00
- Energieautarke Kommunen und „Bioenergiedörfer“ – 100 % Strom durch Eigenversorgung**
August 2011, ca. 800 Seiten, EUR 4.200,00
- Energiedienstleistungen bis 2020 (4. Auflage)**
August 2011, ca. 800 Seiten, EUR 5.200,00
- Der Markt für BHKW in Deutschland bis 2020**
Mai 2011, 1.060 Seiten, EUR 4.500,00
- Smart Home 2.0 – Intelligente Mess- und Kommunikati- onssysteme in Gebäudetechnik und Energiewirtschaft**
Juli 2010, 1.420 Seiten, EUR 4.900,00
- Energiemarkt Türkei**
September 2011, ca. 700 Seiten, EUR 5.800,00
- Mikro-KWK**
Juni 2010, 1.180 Seiten, EUR 5.500,00

Weitere Informationen können Sie mit diesem Formular anfordern oder im Internet unter www.trendresearch.de abrufen.
©trend:research, 2011